

Indiana Tribune.

Erscheint
Täglich, Wöchentlich u. Sonntags.

Office: 120 O. Marylandstr.

Die tägliche "Tribune" kostet durch den Drucker 12 Cent per Woche, die Sonntags- "Tribune" 5 Cent pro Woche. Beide gelangen 15 Cent.

Der Post zugeschaut in Vorauflösung 5 Cent.

Indianapolis, Ind., 1. September '84.

Diplomatische Geheimnisse.

Zu errathen giebt es jetzt ungewöhnlich viel in Europa. Die Völker, auch die parlamentarisch regierten, sind natürlich in die Absichten und Meinungen der Staatenleiter nicht in Geringsten eingeweiht und müssen geduldig warten, bis irgend eine unerwartete Handlung den Schleier des diplomatischen Geheimnisses lüftet. Sie erfahren erst von der Gesellschaft, wenn dieselbe bereits vorüber, oder wenn das Unglück über sie hereinbrechen wird. Bis dahin müssen sie sich eben auf die Weisheit und Thatkraft der Herren Diplomaten verlassen. In der äußeren Politik hat der Satz vom beschränkten Unterthanenverstand noch volle Gültigkeit.

Geheimnissvoller aber ist noch selten die Sachlage gewesen, wie im jetzigen Augenblick. Die Lust ist schauder, und man erwartet ein Gemirr, aber aus welcher Richtung es heranziehen und von wo es sich entladen wird, ist gar nicht zu erkennen. Schon kommt man hagen, daß ein Blitzeinschlag irgend ein Glied des britischen Körpers treffen wird.

Zwischen Deutschland und England ist bekanntlich nicht alles in Ordnung. Die britische Regierung hören anfangs nichts dagegen einwenden zu wollen, daß die deutsche Flotte im Sandhafen Angra Pequena aufgeplampte werde, bald aber ziehen die englischen "Colonists" die sogenannte deutsche Colonie wie mit einem eisernen Ringe umschlossen. Singen an, ringsherum alle einigermaßen wichtigen Punkte zu beschlagnahmen, sobald den deutschen Anführern nichts übrig geblieben wäre, als Sand und eine schwere Ausicht auf's Meer. Und als die Deutschen es mit der Besiegerei von Ländern an der westafrikanischen Küste verjüngten, die bisher noch von keiner Nation beansprucht worden waren, da schlossen die Briten sofort mit den eingeborenen Mefingfürsten "Schutzverträge" ab, entzogen also dieselben den deutschen "Schutz." Kurzum, wenn auch die englische Regierung sich sehr zuvorwährend gegen Deutschland stellte, so fasssen doch die Engländer im Auslande entschlossen zu sein, den deutschen Anlagen und Versuchstationen — Niederlassungen kann man sie schwerlich nennen — die größten Hindernisse in den Weg zu legen.

Darob entstand nun großes Größen in Europa. Der deutsche Reichskanzler ist zwar der Ansicht, daß ohne seine Genehmigung keine Kanone in Europa abgeschossen werden darf, aber er findet es unpassend, daß die Briten ohne ihre Genehmigung keine neue Colonialmacht entstehen lassen wollen. Bald steigerte sich die Verstimmlung derartig, daß auf der Konferenz, auf der das Verhältniß Englands zu Ägypten in Ordnung gebracht werden sollte, Bismarck das Gewicht der Otmächte gegen die englischen Vorschläge in die Waagschale warf und damit die ganze Angleichtheit zum Scheitern brachte. England wurde ferner aufgefordert, gegen die Einschleppung der Cholera durch den Suecanal Vorkehrungen zu treffen und endlich Entschädigung für die Verluste der Europäer in Alexandria zu leisten. Eine wütende Heitungsrede unterstützte die Forderungen des Kanzlers.

Durch Abwehrung der britischen Vorschläge auf der egyptischen Konferenz hatte sich Deutschland zwar noch nicht unmittelbar auf Seefahrtsrechte gestellt, aber doch zu verstehen gegeben, daß es Pünktchen hinzustellen sich selbst die "Erfeinde" verhindern könnten. Der Wind wurde jenseits von Seine aufgegriffen und zuerst ein Führer ausgefunden. Deutschland, hißt es in französischen Blättern, sei zwar ein feindlicher, aber ein ehrlicher. Es werde auch ein ehrlicher Bundesgenosse gegen das treulose Albion sein, welches sich einbilden, die ganze Welt beherrschen zu können. Die deutsche Presse antwortete, daß man in Deutschland tatsächlich lieber eine Verhandlung mit Frankreich, als die ewige Nörgelei seien und gegebenenfalls die französischen Colonialpolitik sogar Vorschub leisten würde.

Jetzt ist der französische Gesandte zum Reichsrat an den Sommer-Aufenthalt gefahren und gleichzeitig verlaufen, daß drei Kaiser demokratisch nicht zusammenkommen, sondern auch ihre betreffenden Lenker der auswärtigen Politik mitbringen werden. Soll das bedeuten, daß Frankreich in den Bund der Otmächte aufgenommen werden und ein gemeinschaftlicher Vorstoß gegen Großbritannien erfolgen soll?

Indianer am Nil.

Etwas Theatralisches liegt in der Anordnung, daß erfahrene kanadische Soldaten und Indianer, die mit Canoes umzugehen wissen, an die Expedition auf den oberen Nil einzutreten sollen. In England hat man jedenfalls ganz außerordentliche Vorstellungen von dem Charakter dieser "Söhne der Wildnis". Man denkt gewiß, daß die Indianer auf dem St. Lawrence oder Madawaska ausnahmsweise sein müßt, als etwa auf dem Clyde, daß die französischen Indianer, noch mehr aber die Rothäute, unerhörte Stärke, Gewandtheit und Courage besitzen müßten. Dafür fühlt sich wahrscheinlich der englische Siedler doppelt geboren bei den Gedanken, daß nur in dem ungeheuren britischen Reiche Unterthanen von den Stromschwellen eines Monats im Jahre zugefrorenen Flusses auf der westlichen Halbinsel nach den Stromschwellen der tropischen Palme gebracht werden könnten. Vor Kurzem erst, wird er sich sa-

gen, zogen indische Truppen gegen die Egypfer aus; heute kämpfen Indianer aus der Nähe des Nordpols gegen schwarze Stämme vom Äquator. (Auf ein paar geographische Meilen kommt es bei solchen Parallelen nicht an.) So reicht an verschiedenen Völkerschaften und Rassen ist selbst das römische Weltreich nicht gewesen. Es gibt eben nur ein Großbritannien.

Der Span, die „Welt zu beherrschten“, kostet den Briten so viel, daß man ihnen ein kleines Vergnügen wohl gönnen kann.

Es ist aber nur ein eingebildetes, denn Kanadier und Indianer werden nicht leisten, das nicht ihre Hochland-Schotter und Schottländer mindestens ebenso gut beforschen können. In den nordwestlichen Waldern dieses Teils der Grenze arbeiten allerdings viele französische Kanadier, aber noch mehr Schwestern und Norweger. Letztere beforschen im Frühjahr sogar vorwiegend die gefährliche Tundra. In Maine eingezogen mögen die Kanadier die Oberhand haben, und natürlich erst recht in ihren heimischen Wäldern. Es hat aber hierzu noch Niemand eine Geschäftlichkeit, um ihnen entgegen zu treten, da sie eben ihrer eigenen hümmerischen Art nicht entsprechen.

Die Völker sind seine Freunde beschlossen, die selben zu verfolgen und es gelang ihnen, sie einzuholen, zu überwältigen und nach Santa Fe zu bringen. Dort haben sie von einander getrennte Zellen im Gefängnis inne, haben sich aber bis jetzt in ihren Angaben noch nicht widerprochen, die darin laufen, Beringers Angaben seien erlogen, Smith habe Allen nur Tag und Nacht beobachtet, weil er Grund zu der Vermuthung gehabt habe, derfelbe wolle durchbrechen, und Sill und Martin hätten ihn hierbei unterstützt.

Gekreiste Besucher.

Am Montag hat in Montreal die Jahresversammlung begonnen, die der „Britischen Verein zur Förderung der Wissenschaft“ zum ersten Male seit 53-jährigen Bestehen auf amerikanischem Boden abhält. Dieser Verein ist einer der ältesten und Ehrenmitgliedern die größten Gelehrten der Zeit. Es ist daher von nicht geringer Bedeutung, daß er in Canada statt, denn sein Hauptwohnsitz ist dabei, der Ber. Staaten möglichst nah zu sein. An den Sitzungen nehmen neben höchst 600 alte oder ständige Mitglieder Theil, d. h. eben so viele, als sich bisher an den in England selbst abgehaltenen Versammlungen beteiligt haben. Schon für einen Bogen sind viele dieser gelehrten Gäste eingetroffen, die seitdem große Reisen jenseits und diesseits der Grenze gemacht haben. Da aber am Donnerstag nächster Woche der Amerikanische Verein zur Förderung der Wissenschaften in Philadelphia seine Sitzungen öffnet, so werden die meisten Männer der Wissenschaft aus England auch an den Verhandlungen des letzteren teilnehmen. Damit wird die wissenschaftliche Bedeutung Amerika's sein geringes Compliment gemacht.

immer nur für einen Monat und mit einer einzigen Compagnie abgeschlossen werden, und zwar derjenigen, welche die schnellsten Schiffe besitzt. Man erwartete von dieser Neuordnung, daß in Zukunft die Positionen von und über England New York um einen ganzen Tag früher erreichen würden. Von New York aus wird die Post schon seit Jahren mit dem nächsten fälligen Dampfer befördert, während von England aus in Folge der Verträge mit den drei Compagnien Verzögerungen häufig nicht zu vermeiden waren.

Der Umstand, daß die Beförderung der Post allmonatlich neu vergeben werden sollte, würde, so hoffte man, die englischen Dampfschiff-Gesellschaften anspornen, die schnellsten Dampfer anzurufen, um durch die Regierungskontrakte zu erlangen. Der Verordnung, daß die Fahrten der Dampfer in Zukunft noch mehr in tolle See- und Wetterfahrt ausserstanden würden, als dies jetzt schon der Fall ist, widerstrebte die englische Preise mit dem Hinweise darauf, daß die Gelung- und Werthaltung eines Capitäns von Seiten der Compagnie schon so sehr von der Schnelligkeit seines Schiffes abhängt, daß der Preis und die Wachsamkeit des Capitäns ist es dabei, der Ber. Staaten möglichst nah zu sein.

An den Sitzungen nehmen neben höchst 600 alte oder ständige Mitglieder Theil, d. h. eben so viele, als sich bisher an den in England selbst abgehaltenen Versammlungen beteiligt haben. Schon für einen Bogen sind viele dieser gelehrten Gäste eingetroffen, die seitdem große Reisen jenseits und diesseits der Grenze gemacht haben. Da aber am Donnerstag nächster Woche der Amerikanische Verein zur Förderung der Wissenschaften in Philadelphia seine Sitzungen öffnet, so werden die meisten Männer der Wissenschaft aus England auch an den Verhandlungen des letzteren teilnehmen. Damit wird die wissenschaftliche Bedeutung Amerika's sein geringes Compliment gemacht.

Vom Inlande.

In New York wurden in den letzten zwölf Jahren 79 Schadfeuer durch Ratten und Mäuse veranlaßt, die an Bündholzern gefeuert hatten.

In Sacramento, Cal., wird jeden Abend um 8 Uhr die sogenannte Feuer-glocke geläutet. Nach dieser Zeit darf sich kein Kind jünger als vierzehn Jahren in seiner Wohnung blenden lassen.

In Philadelphia fand die Polizei am letzten Sonnabend nur eine offene Wirtschaft, obwohl auf Versuche an Thieren getötet wurden.

Nähe bei Pittsburgh wurde Frau Kaufmann, als sie nach gelegten Eiern suchte, von einer Schlange gebissen und ist unter entsetzlichen Leidern gestorben.

Nun hat man im Zuchthause von California, zu San Quentin, unter den englischen Gefangenen einen ausfahrligen Brief geschrieben, der die wöchentliche Besuchung der Todesstrafe in dem bekannten medizinischen Fachblatt „Cavet“ mitzuheilen.

Unter den bisher üblichen Methoden

der Hinrichtung führt der richtig angebrachte Strick, wenn nicht der Tod, so doch ganz gewiß die völlige Bewußtlosigkeit am schnellsten, sichersten und leichtesten, d. h. weniger pein- und schmerzvoll, als irgend eine andere der bis jetzt angewandten Todesarten herbei. Durch den englischen Dampfer Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte des armen Sünders — vorgog und dabei von einem zweiten Todesstrick herbei. Durch den englischen Schafstricker Calcraft wurde der kurze Strick von 2½ Fuß Länge eingeschafft, während dessen Nachfolger Marwood den langen Strick — 4 bis 6 Fuß lang, je nach dem Körpergewichte